



Stiftungsklinik Weißenhorn

Strukturierter Qualitätsbericht 2021

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	7
	Einleitung	8
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	10
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	10
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	12
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	12
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	13
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	13
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	14
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	15
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	16
A-9	Anzahl der Betten	16
A-10	Gesamtfallzahlen	17
A-11	Personal des Krankenhauses	18
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	23
A-13	Besondere apparative Ausstattung	34
A-14	Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GBA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V	35
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	37
B-[1500]	Allgemeine Chirurgie	37
B-[1500].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	37
B-[1500].1.1	Fachabteilungsschlüssel	37
B-[1500].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes	37
B-[1500].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	38
B-[1500].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	38
B-[1500].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung	39
B-[1500].6	Hauptdiagnosen nach ICD	39
B-[1500].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig	41
B-[1500].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	42
B-[1500].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe	43
B-[1500].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	45
B-[1500].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)	45
B-[1500].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	47
B-[1500].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe	48
B-[1500].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	48
B-[1500].11	Personelle Ausstattung	49
B-[1500].11.1	Ärzte und Ärztinnen	49

B-[1500].11.2	Pflegepersonal	50
B-[1500].11.3	Angaben zum ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	51
B-[1600]	Unfallchirurgie	53
B-[1600].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	53
B-[1600].1.1	Fachabteilungsschlüssel	53
B-[1600].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes	53
B-[1600].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	53
B-[1600].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	53
B-[1600].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung	55
B-[1600].6	Hauptdiagnosen nach ICD	55
B-[1600].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig	56
B-[1600].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	58
B-[1600].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe	59
B-[1600].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	60
B-[1600].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)	61
B-[1600].8.2	Leistungen der Ambulanz (AM06, AM17)	64
B-[1600].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	65
B-[1600].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe	66
B-[1600].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	67
B-[1600].11	Personelle Ausstattung	67
B-[1600].11.1	Ärzte und Ärztinnen	67
B-[1600].11.2	Pflegepersonal	69
B-[2200_BA]	Urologie (Belegarzt)	71
B-[2200_BA].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	71
B-[2200_BA].1.1	Fachabteilungsschlüssel	71
B-[2200_BA].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes	71
B-[2200_BA].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	72
B-[2200_BA].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	72
B-[2200_BA].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung	72
B-[2200_BA].6	Hauptdiagnosen nach ICD	72
B-[2200_BA].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig	73
B-[2200_BA].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	74
B-[2200_BA].7	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe	75

[2200_BA]. 7.1	
B-	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten 76
[2200_BA]. 8	
B-	Leistungen der Ambulanz (außer AMO6, AM17) 76
[2200_BA]. 8.1	
B-	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft 76
[2200_BA]. 10	
B-	Personelle Ausstattung 76
[2200_BA]. 11	
B-	Ärzte und Ärztinnen 77
[2200_BA]. 11.1	
B-[0100]	Innere Medizin 78
B-[0100].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung 78
B-[0100].1.1	Fachabteilungsschlüssel 78
B-[0100].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes 78
B-[0100].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen 79
B-[0100].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung 80
B-[0100].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung 82
B-[0100].6	Hauptdiagnosen nach ICD 82
B-[0100].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig 83
B-[0100].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS 84
B-[0100].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe 86
B-[0100].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten 87
B-[0100].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AMO6, AM17) 88
B-[0100].8.2	Leistungen der Ambulanz (AMO6, AM17) 89
B-[0100].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V 89
B-[0100].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe 90
B-[0100].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft 90
B-[0100].11	Personelle Ausstattung 90
B-[0100].11.1	Ärzte und Ärztinnen 90
B-[0100].11.2	Pflegepersonal 91
B-[3752]	Palliativmedizin 94
B-[3752].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung 94
B-[3752].1.1	Fachabteilungsschlüssel 94
B-[3752].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes 94
B-[3752].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen 94
B-[3752].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung 95
B-[3752].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung 95
B-[3752].6	Hauptdiagnosen nach ICD 95
B-[3752].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig 96
B-[3752].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS 97
B-[3752].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe 99

B-[3752].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	100
B-[3752].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	100
B-[3752].11	Personelle Ausstattung	101
B-[3752].11.1	Ärzte und Ärztinnen	101
B-[3752].11.2	Pflegepersonal	102
B-[1500_BA]	Orthopädie (Belegarzt)	103
B-[1500_BA].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	103
B-[1500_BA].1.1	Fachabteilungsschlüssel	103
B-[1500_BA].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes	103
B-[1500_BA].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	103
B-[1500_BA].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	103
B-[1500_BA].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung	105
B-[1500_BA].6	Hauptdiagnosen nach ICD	105
B-[1500_BA].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig	106
B-[1500_BA].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	106
B-[1500_BA].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe	108
B-[1500_BA].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	109
B-[1500_BA].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	110
B-[1500_BA].11	Personelle Ausstattung	110
B-[1500_BA].11.1	Ärzte und Ärztinnen	110
C	Qualitätssicherung	111
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB V	111
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	111
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	111
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen - Begründungen bei Nichterreichen der Mindestmenge	111
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	112

C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	112
C-8	Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	112

Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse am Qualitätsbericht der Kreisspitalstiftung Weißenhorn.

Die Kreisspitalstiftung Weißenhorn ist ein Verbund bestehend aus der Illertalklinik Illertissen, Donauklinik Neu-Ulm und Stiftungsklinik Weißenhorn.

Alle drei Kliniken leisten mit einem aufeinander abgestimmten, qualifizierten medizinischen Angebot einen umfassenden Beitrag zur stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung der Patienten im Landkreis Neu-Ulm und darüber hinaus.

Da die Lebensqualität unserer Patienten unter anderem durch die Qualität von Medizin und Pflege beeinflusst wird, hat diese für uns eine hohe Priorität. Durch das umfassende Leistungsangebot und die weit reichende Spezialisierung werden die wohnortnahe medizinische Versorgung der Bevölkerung und die daraus resultierende Behandlungsqualität sichergestellt. Kurze Wege, schnelle Diagnosen und Therapien sowie eine individuelle Betreuung sind hierbei im alltäglichen Handeln für uns selbstverständlich. Somit spiegelt sich die Qualität unserer Arbeit auch im Behandlungserfolg wieder.

Wesentlich ist für die Kliniken eine qualitätsgesicherte Medizin zur Erfüllung der Patientenbedürfnisse bei heimatnaher Versorgung auf höchstem Niveau. Durch zahlreiche Zertifizierungen wird dieser Anspruch immer wieder belegt.

Dieser Qualitätsbericht dient als öffentliche Informationsquelle und bietet Ihnen einen transparenten Einblick in unsere vielfältigen Leistungen der Kreisspitalstiftung Weißenhorn. Sie erhalten Auskunft über die Strukturen und Anforderungen die unser Behandlungsspektrum umfassend darstellen.

Durch unsere aktuelle Ausgabe des Qualitätsberichts möchten wir Ihnen umfangreiche Informationen über unsere Kliniken bieten, gerne können Sie uns für weitere Rückfragen kontaktieren.



Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021: Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (vgl. G-BA-Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020/2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr auch 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.



Verantwortliche

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht: Krankenhausleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Verbundpflegedirektor
Titel, Vorname, Name	Jürgen Lehmann
Telefon	0731 804 1101
Fax	0731 804 2109
E-Mail	j.lehmann@kreisspitalstiftung.de

Für die Erstellung des Qualitätsberichts

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Nicole Seifert
Telefon	07309 870 1261
Fax	07309 870 1199
E-Mail	n.seifert@kreisspitalstiftung.de

Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses <http://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de>

Weiterführende Links

#	URL	Beschreibung
1	http://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/	Homepage

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name	Stiftungsklinik Weißenhorn
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
Straße	Günzburger Straße
Hausnummer	41
IK-Nummer	260970641
Standort-Nummer	773274000
Standort-Nummer alt	1
Telefon-Vorwahl	07309
Telefon	8700
E-Mail	info@kreisspitalstiftung.de
Krankenhaus-URL	http://www.stiftungsklinik-weißenhorn.de



A-1.1 Kontaktdaten des Standorts

Stiftungsklinik Weißenhorn

PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
Straße	Günzburger Straße
Hausnummer	41
IK-Nummer	260970641

Standort-Nummer 770001000

Standort-Nummer alt 1

Standort-URL <http://www.stiftungsklinik-weißenhorn.de>

A-1.2 Leitung des Krankenhauses/Standorts

Leitung des Krankenhauses

Verwaltungsleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Stiftungsdirektor

Titel, Vorname, Name Marc Engelhard

Telefon 07309 870 1100

Fax 07309 870 1299

E-Mail m.engelhard@kreisspitalstiftung.de

Ärztliche Leitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Ärztlicher Direktor

Titel, Vorname, Name Dr. med. Michael Glück

Telefon 07309 870 6501

Fax 0 0 0

E-Mail m.glueck@kreisspitalstiftung.de

Pflegedienstleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Pflegedienstleitung

Titel, Vorname, Name Franziska Oechsle

Telefon 07309 870 1250

Fax 07309 870 1259

E-Mail f.oechsle@kreisspitalstiftung.de

Leitung des Standorts

Stiftungsklinik Weißenhorn - Verwaltungsleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Stiftungsdirektor

Titel, Vorname, Name Marc Engelhard

Telefon 07309 870 1100

Fax 07309 870 1299

E-Mail m.engelhard@kreisspitalstiftung.de

Stiftungsklinik Weißenhorn - Ärztliche Leitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Ärztlicher Direktor

Titel, Vorname, Name Dr. med. Michael Glück

Telefon	07309 870 6501
Fax	0 0 0
E-Mail	m.engelhard@kreisspitalstiftung.de

Stiftungsklinik Weißenhorn - Pflegedienstleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name	Franziska Oechsle
Telefon	07309 870 1250
Fax	07309 870 1259
E-Mail	f.oechsle@kreisspitalstiftung.de



Marc Engelhard Stiftungsdirektor



Dr. Michael Glück Ärztlicher Direktor



Franziska Oechsle Pflegedienstleitung

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name des Trägers	Kreisspitalstiftung Weißenhorn
Träger-Art	öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhaus-Art	Trifft nicht zu
-----------------	-----------------

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Besteht eine regionale
Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

#	Med. pfleg. Leistungsangebot
1	MP03 - Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare Familiengespräche im Bereich der Palliativversorgung
2	MP04 - Atemgymnastik/-therapie
3	MP10 - Bewegungsbad/Wassergymnastik
4	MP12 - Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) wird über die Physiotherapie angeboten
5	MP13 - Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen durch die hauseigene Diätassistentin
6	MP14 - Diät- und Ernährungsberatung durch die hauseigene Diätassistentin
7	MP15 - Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege
8	MP17 - Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege
9	MP21 - Kinästhetik
10	MP23 - Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie Externe Anbieter im Bereich der Palliativstation
11	MP24 - Manuelle Lymphdrainage wird über die Physiotherapie angeboten
12	MP25 - Massage wird über die Physiotherapie angeboten
13	MP26 - Medizinische Fußpflege Über externe Dienstleister bei Bedarf
14	MP27 - Musiktherapie Externe Anbieter im Bereich der Palliativstation
15	MP29 - Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie wird über die Physiotherapie angeboten
16	MP31 - Physikalische Therapie/Bädertherapie wird über die Physiotherapie angeboten
17	MP32 - Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie wird über die Physiotherapie angeboten

#	Med. pfleg. Leistungsangebot
18	MP37 - Schmerztherapie/-management
19	MP44 - Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie externer Anbieter
20	MP45 - Stomatherapie/-beratung externer Anbieter
21	MP47 - Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik
22	MP48 - Wärme- und Kälteanwendungen
23	MP51 - Wundmanagement
24	MP52 - Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen Mithilfe des Sozialdienst
25	MP53 - Aromapflege/-therapie
26	MP60 - Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF) Physiotherapie
27	MP63 - Sozialdienst tgl. Erreichbarkeit
28	MP68 - Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege Mithilfe des Sozialdienst
29	MP69 - Eigenblutspende
30	MP39 - Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen Ernährungsberatung, Seelsorge, Beratung durch die Apotheke, etc.
31	MP08 - Berufsberatung/Rehabilitationsberatung
32	MP09 - Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden Palliativstation
33	MP64 - Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit Tag der offenen Tür, Bewerbungstag für Auszubildende,

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

#	Leistungsangebot
1	NM66: Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen
2	NM42: Seelsorge/spirituelle Begleitung
3	NM09: Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich) Auf Anfrage. Bei Verfügbarkeit von Betten möglich.

#	Leistungsangebot
4	NM07: Rooming-in <i>Auf Anfrage. Bei Verfügbarkeit von Betten möglich.</i>
5	NM11: Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
6	NM49: Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen <i>Kliniktag Weißenhorn</i>
7	NM03: Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
8	NM62: Schulteilnahme in externer Schule/Einrichtung
9	NM60: Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen <i>in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst</i>
10	NM68: Abschiedsraum

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Hygienefachkraft
Titel, Vorname, Name	Katharina Möller
Telefon	0731 804 1104
Fax	0 0 0
E-Mail	k.moeller@kreisspitalstiftung.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

#	Aspekte der Barrierefreiheit
1	BF09 - Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)
2	BF08 - Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen
3	BF21 - Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
4	BF10 - Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
5	BF06 - Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen
6	BF02 - Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift
7	BF24 - Diätetische Angebote
8	BF22 - Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
9	BF17 - geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)

#	Aspekte der Barrierefreiheit
10	BF20 - Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
11	BF26 - Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
12	BF25 - Dolmetscherdienst über Mitarbeiter im Haus, Übersetzerliste steht im Qualitätsmanagementsystem der Klinik, ansonsten Hilfe von extern
13	BF32 - Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung Klinikkapelle
14	BF18 - OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische Säulentraglast bis 225kg
15	BF19 - Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße Traglast bis 180 kg möglich
16	BF34 - Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
17	BF33 - Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

#	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
1	FL03 - Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

#	Ausbildung in anderen Heilberufen
1	HB17 - Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin Mit weiterführender Ausbildung zur OTA.
2	HB01 - Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in erfolgt in Zusammenarbeit mit der Krankenpflegeschule Günzburg.
3	HB07 - Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) Ausbildung zum/r Krankenpflegehelfer/in in Zusammenarbeit mit der Krankenpflegeschule Kelheim

A-9 Anzahl der Betten

Anzahl Betten

160

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl	7773
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	12525
StäB. Fallzahl	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen



Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften) 61,59

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 61,59

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0

Personal in der ambulanten Versorgung 0

Personal in der stationären Versorgung 61,59

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit 40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften) 34,67

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 34,67

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0

Personal in der ambulanten Versorgung 0

Personal in der stationären Versorgung 34,67

Belegärztinnen und Belegärzte

Anzahl 4

Ärztinnen und Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl (in Vollkräften) 10,76

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 10,76

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0

Personal in der ambulanten Versorgung 0

Personal in der stationären Versorgung 10,76

- davon Fachärztinnen und Fachärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl (in Vollkräften)	10,16
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,16
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	10,16

A-11.2 Pflegepersonal



Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	145,3	54,74
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	136,7	52,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	8,6	2,71
Personal in der ambulanten Versorgung	3,71	2,71
Personal in der stationären Versorgung	141,59	52,03

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	2,85	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,85	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	2,85	1

Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	10,72	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,69	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,03	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	10,72	0

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	2,84	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,84	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	2,84	0

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	10,13	2,77
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,13	2,77
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	10,13	2,77

Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	5,42	5,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,42	5,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	5,42	5,42

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	14,33	1,07

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,33	1,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	7	0
Personal in der stationären Versorgung	7,33	1,07

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl (in Vollkräften)	4,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,49

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl (in Vollkräften)	2,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	2,78

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Personalqualifikation	SP21 - Physiotherapeutin und Physiotherapeut
Anzahl (in Vollkräften)	4,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,49
Personalqualifikation	SP25 - Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter
Anzahl (in Vollkräften)	2,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0

Personal in der stationären Versorgung	2,28
Personalqualifikation	SP26 - Sozialpädagogin und Sozialpädagoge
Anzahl (in Vollkräften)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,5
Personalqualifikation	SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch- technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)
Anzahl (in Vollkräften)	7,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	7,36
Personalqualifikation	SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)
Anzahl (in Vollkräften)	11,63
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,63
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	11,63

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Cornelius Pfitzer
Telefon	07309 870 1260
Fax	07309 870 1199
E-Mail	c.pfitzer@kreisspitalstiftung.de

A-12.1.2 Lenkungsremium

Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht

Ja

Wenn ja

Beteiligte Abteilungen/Funktionsbereiche	Stiftungsdirektion, Chefarzte, Pflegedirektion, sonstige beteiligte Personen
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person

Für das klinische Risikomanagement verantwortliche Person

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsremium

Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht

ja - wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Instrumente und Maßnahmen

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	RM13: Anwendung von standardisierten OP-Checklisten
2	<p>RM01: Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
3	RM02: Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
4	<p>RM06: Sturzprophylaxe</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
5	<p>RM07: Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
6	RM12: Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen
7	<p>RM04: Klinisches Notfallmanagement</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
8	RM10: Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
9	<p>RM15: Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
10	<p>RM17: Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>
11	RM03: Mitarbeiterbefragungen
12	<p>RM08: Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen</p> <p>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement.</p> <p>Letzte Aktualisierung: 25.10.2021</p>

Instrumente und Maßnahmen

#	Instrument bzw. Maßnahme
13	RM05: Schmerzmanagement Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: - Letzte Aktualisierung: 30.11.1899
14	RM09: Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: - Letzte Aktualisierung: 30.11.1899
15	RM18: Entlassungsmanagement Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement. Letzte Aktualisierung: 25.10.2021
16	RM16: Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen Name der Verfahrensbeschreibung/SOP: Krankenhaushandbuch, CIRS, Fehlermanagement, Maßnahmenplanung, Dokumentenmanagement, Rückmeldemanagement, Risikomanagement, Prozessmanagement. Letzte Aktualisierung: 25.10.2021

Zu RM10: Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen

- Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen
- Palliativbesprechungen
- Qualitätszirkel
- Andere: Pandemiebesprechung

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem

Wird in der Einrichtung ein internes Fehlermeldesystem eingesetzt? Ja

Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	IF02: Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen Frequenz: quartalsweise
2	IF03: Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem Frequenz: quartalsweise
3	IF01: Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor Letzte Aktualisierung: 25.06.2019

Details

Gremium, das die gemeldeten Ereignisse
regelmäßig bewertet

Ja

Wenn ja, Tagungsfrequenz des Gremiums

bei Bedarf

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw.
sonstige konkrete Maßnahmen zur
Verbesserung der Patientensicherheit

Qualitätszirkel

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem (Critical Incident Reporting System/CIRS)

Teilnahme an einem
einrichtungsübergreifenden
Fehlermeldesystem

Nein

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaushygieniker

Anzahl (in Personen)	1
Erläuterungen	in Personen, nicht VK

Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben	Nein
Anzahl (in Personen)	1

Hygienefachkräfte (HFK)

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben	Nein
Anzahl (in Personen)	3

Hygienebeauftragte in der Pflege

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben	Nein
Anzahl (in Personen)	22

Erläuterungen siehe Hygienebeauftragte auf Stationen und Funktionsdiagnostik (Stand: 20.05.2021)

A-12.3.1.1 Hygienekommission

Hygienekommission

Wurde eine Hygienekommission eingerichtet?	Ja
Wenn ja, Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich

Kontaktdaten des Kommissionsvorsitzenden

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Allgemeinchirurgie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Robert Knaus
Telefon	07309 870 2600
Fax	07309 870 2599
E-Mail	r.knaus@kreisspitalstiftung.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor

Auswahl Ja

Der Standard thematisiert insbesondere

#	Option	Auswahl
1	Hygienische Händedesinfektion	Ja
2	Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	Ja
3	Beachtung der Einwirkzeit	Ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen

#	Option	Auswahl
1	Sterile Handschuhe	Ja
2	Steriler Kittel	Ja
3	Kopfhaube	Ja
4	Mund-Nasen-Schutz	Ja
5	Steriles Abdecktuch	Ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert

Auswahl Ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor

Auswahl Ja

Der Standard (Liegedauer) wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert

Auswahl Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie

Leitlinie zur Antibiotikatherapie

#	Option	Auswahl
1	Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor.	Ja
2	Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst.	Ja
3	Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert.	Ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor

Auswahl Ja

Der Standard thematisiert insbesondere

#	Option	Auswahl
1	Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe	Ja <input checked="" type="checkbox"/>
2	Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	Ja <input checked="" type="checkbox"/>
3	Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	Ja <input checked="" type="checkbox"/>

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert

Auswahl Ja

Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft

Auswahl Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor

Auswahl Ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere

#	Option	Auswahl
1	Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)	Ja
2	Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	Ja
3	Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
4	Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
5	Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	Ja

Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert

Auswahl Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Allgemeinstationen

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde auf allen Allgeminestationen erhoben Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Allgeminestationen

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminestationen (Einheit: ml/Patiententag) 136,65

Intensivstationen

Angabe des Händedesinfektionsmittelverbrauchs auf allen Intensivstationen Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Intensivstationen

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen (Einheit: ml/Patiententag) 63,55

Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen

Auswahl Ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Umgang mit Patienten mit MRE (1)

#	Option	Auswahl
1	Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden)	Ja
2	Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillinresistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html).	Ja

Umgang mit Patienten mit MRE (2)

#	Option	Auswahl
1	Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen	Ja
2	Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen.	Ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Hygienebezogenes Risikomanagement

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	HM05: Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten
2	HM02: Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen
3	HM03: Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen Name: MRE-Netzwerk
4	HM04: Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH) Teilnahme ASH: Zertifikat Bronze
5	HM09: Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement

#	Lob- und Beschwerdemanagement	Erfüllt?
1	Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/gaestebuch/ Ihre.Meinung@kreisspitalstiftung.de

Lob- und Beschwerdemanagement

#	Lob- und Beschwerdemanagement	Erfüllt?
2	Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja Erläuterung im Handbuch, Beschwerde- und Rückmeldemanagement (11.03.2021)
3	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja Erläuterung im Handbuch, Beschwerde- und Rückmeldemanagement (11.03.2021)
4	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja Erläuterung im Handbuch, Beschwerde- und Rückmeldemanagement (11.03.2021)
5	Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja max. zwei Wochen
6	Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja http://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/stiftungsklinik/
7	Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Nein
8	Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Ja
9	Patientenbefragungen	Ja https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/gaestebuch/ Patientenbefragung via Feedbackbogen
10	Einweiserbefragungen	Ja Einweiserbefragung hat 2020 stattgefunden

Ansprechperson mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name	Cornelius Pfitzer
Telefon	07309 870 1230
Fax	07309 870 1199
E-Mail	c.pfitzer@kreisspitalstiftung.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Verantwortliches Gremium

 Art des Gremiums Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person

 Wurde eine verantwortliche Person festgelegt? ja – eigenständige Position AMTS
Kontaktdaten

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Apotheke
Titel, Vorname, Name	Michaela Maier
Telefon	0731 804 1180
Fax	0731 804 2189
E-Mail	m.maier@kreisspitalstiftung.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

 Anzahl Apotheker 3

 Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal 4

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Instrumente und Maßnahmen AMTS

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	AS01: Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen <i>1x jährlich Stationshygienebegehung Besprechungen, Schulung bei Neueinstellung und grundsätzlich bei Bedarf</i>
2	AS04: Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)
3	AS08: Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®) <i>IDPharma</i>

Instrumente und Maßnahmen AMTS

#	Instrument bzw. Maßnahme
4	AS09: Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln
5	AS10: Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln
6	AS12: Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern 4-Augen-Prinzip
7	AS13: Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung

Zu AS09: Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln

- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung
- Zubereitung durch pharmazeutisches Personal
- Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen

Zu AS10: Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln

- Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)
- Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe)

Zu AS12: Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern

- Fallbesprechungen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung
- Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung)

Zu AS13: Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung

- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs
- Aushändigung des Medikationsplans
- bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

A-13 Besondere apparative Ausstattung

#	Gerätenummer	24h verfügbar
1	AA01 - Angiographiegerät/DSA	Ja Gerät zur Gefäßdarstellung
2	AA10 - Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Ja Hirnstrommessung
3	AA50 - Kapselendoskop	Keine Angabe erforderlich Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung

#	Gerätenummer	24h verfügbar
4	AA22 - Magnetresonanztomograph (MRT)	Nein Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder
5	AA08 - Computertomograph (CT)	Ja Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen
6	AA14 - Gerät für Nierenersatzverfahren	Ja Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)
7	AA43 - Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Keine Angabe erforderlich Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden
8	AA57 - Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Keine Angabe erforderlich Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik
9	AA69 - Linksherzkatheterlabor (X)	Nein Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße
10	AA30 - Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Keine Angabe erforderlich Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens aktuell stillgelegt
11	AA32 - Szintigraphiescanner/Gammasonde	Keine Angabe erforderlich Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten aktuell stillgelegt

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GBA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Teilnahme an einer Notfallstufe

Notfallstufe bereits vereinbart?

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet

Stufen der Notfallversorgung

Basisnotfallversorgung (Stufe 1)

Umstand der Zuordnung zur Notfallstufe 1

Umstand	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe gemäß Abschnitt III - V der Regelungen zu den Notfallstrukturen des G-BA.
---------	---

A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung

Erfüllt	Nein
---------	------

A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	Ja
--	----

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	Ja
---	----

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1500] Allgemeine Chirurgie

B-[1500].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie



B-[1500].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	1500 - Allgemeine Chirurgie

B-[1500].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Robert Knaus
Telefon	07309 870 2550
Fax	07309 870 2599
E-Mail	r.knaus@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Straße
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/allgemein-viszeral-gefaesschirurgie.php

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Christian Bialas
Telefon	07309 870 2550
Fax	07309 870 2599
E-Mail	c.bialas@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Straße
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/allgemein-viszeral-gefaesschirurgie.php

B-[1500]. 2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[1500]. 3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VC17 - Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen
2	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
3	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
4	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
5	VR23 - Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel
6	VR22 - Magnetresonanztomographie (MRT), nativ
7	VR24 - Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren
8	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
9	VR41 - Interventionelle Radiologie
10	VC71 - Notfallmedizin
11	VC67 - Chirurgische Intensivmedizin
12	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
13	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren
14	VI29 - Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis

#	Medizinische Leistungsangebote
15	VC57 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
16	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
17	VC58 - Spezialsprechstunde
18	VC62 - Portimplantation
19	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen <i>Sonographie; Akut-, Verlaufs-, Sekundärtherapie</i>
20	VC21 - Endokrine Chirurgie
21	VC22 - Magen-Darm-Chirurgie
22	VC23 - Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie
23	VC24 - Tumorchirurgie <i>Im Rahmen der Palliativsituation</i>
24	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
25	VC00 - („Sonstiges“): Expertise für alle Patienten unter Antikoagulation
26	VN19 - Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
27	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
28	VR44 - Teleradiologie
29	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
30	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
31	VR02 - Native Sonographie
32	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern

B-[1500].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	893
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1500].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	K40.90	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet	86
2	K80.10	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion	40
3	K35.30	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur	38

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
4	K57.32	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung	35
5	K80.00	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion	33
6	K56.5	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion	25
7	K64.2	Hämorrhoiden 3. Grades	25
8	K35.8	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet	19
9	E11.74	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet	19
10	K36	Sonstige Appendizitis	17
11	A46	Erysipel [Wundrose]	16
12	K35.31	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur	16
13	K40.20	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet	16
14	K80.20	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion	15
15	K81.0	Akute Cholezystitis	15
16	K57.22	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung	14
17	K56.6	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion	13
18	R10.4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen	13
19	K42.0	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän	12
20	K43.2	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän	12
21	K56.4	Sonstige Obturation des Darmes	12
22	K61.1	Rektalabszess	11
23	K81.1	Chronische Cholezystitis	11
24	I70.25	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän	10
25	K40.30	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet	10
26	K42.9	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän	10
27	A09.9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs	10

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
28	R10.3	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches	9
29	R10.1	Schmerzen im Bereich des Oberbauches	9
30	K40.91	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie	8

B-[1500].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	K40	Hernia inguinalis	122
2	K80	Cholelithiasis	101
3	K35	Akute Appendizitis	81
4	K56	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie	62
5	K57	Divertikulose des Darmes	53
6	K64	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose	37
7	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	32
8	K43	Hernia ventralis	28
9	K61	Abszess in der Anal- und Rektalregion	28
10	E11	Diabetes mellitus, Typ 2	26
11	K81	Cholezystitis	26
12	K42	Hernia umbilicalis	24
13	K36	Sonstige Appendizitis	17
14	A46	Erysipel [Wundrose]	16
15	C18	Bösartige Neubildung des Kolons	14
16	L02	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel	13
17	I70	Atherosklerose	13
18	I83	Varizen der unteren Extremitäten	12
19	K62	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums	10
20	A09	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	10
21	N13	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie	9
22	T81	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert	9
23	K59	Sonstige funktionelle Darmstörungen	8
24	N20	Nieren- und Ureterstein	8

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
25	K60	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion	6
26	K44	Hernia diaphragmatica	6
27	K85	Akute Pankreatitis	5
28	L89	Dekubitalgeschwür und Druckzone	4
29	K41	Hernia femoralis	4
30	K63	Sonstige Krankheiten des Darmes	4

B-[1500].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	200
2	5-511.11	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge	122
3	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	89
4	5-932.43	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²	86
5	5-470.11	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)	84
6	1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	77
7	5-530.31	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]	74
8	3-054	Endosonographie des Duodenum	47
9	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	43
10	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	40
11	5-530.33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	34
12	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	29
13	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	28
14	5-469.21	Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Laparoskopisch	28
15	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	28

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
16	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	26
17	5-493.71	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Mit rektotoanal Rekonstruktion [Recto-anal-repair]	25
18	8-831.0	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen	25
19	5-932.12	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 50 cm ² bis unter 100 cm ²	25
20	5-513.1	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)	24
21	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	24
22	3-055.0	Endosonographie der Gallenwege und der Leber: Gallenwege	23
23	3-056	Endosonographie des Pankreas	23
24	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	22
25	1-440.a	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt	21
26	5-98c.0	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung	21
27	5-490.1	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision	20
28	5-916.a0	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut	20
29	5-513.f0	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese	20
30	5-469.20	Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Offen chirurgisch	20

B-[1500].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	200

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
2	5-932	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung	160
3	5-511	Cholezystektomie	133
4	9-984	Pflegebedürftigkeit	119
5	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	118
6	5-470	Appendektomie	99
7	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	89
8	1-632	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	77
9	5-469	Andere Operationen am Darm	75
10	5-513	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	66
11	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	55
12	5-493	Operative Behandlung von Hämorrhoiden	48
13	3-054	Endosonographie des Duodenum	47
14	5-534	Verschluss einer Hernia umbilicalis	40
15	5-98c	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme	40
16	5-490	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion	31
17	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	29
18	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	28
19	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	28
20	5-916	Temporäre Weichteildeckung	27
21	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	26
22	3-055	Endosonographie der Gallenwege und der Leber	26
23	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	26
24	8-190	Spezielle Verbandstechniken	25
25	8-831	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße	25
26	5-865	Amputation und Exartikulation Fuß	24
27	5-541	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums	24
28	5-455	Partielle Resektion des Dickdarmes	24
29	1-650	Diagnostische Koloskopie	23

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
30	3-056	Endosonographie des Pankreas	23

B-[1500].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM08 - Notfallambulanz (24h)	
2	AM10 - Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	
3	AM07 - Privatambulanz	
4	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	

B-[1500].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	AM10	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
2	AM10	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
3	AM10	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
4	AM10	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
5	AM10	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
6	AM10	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
7	AM10	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8	AM10	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
9	AM10	VR41 - Interventionelle Radiologie
10	AM08	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
11	AM08	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
12	AM08	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
13	AM08	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
14	AM08	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
15	AM08	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
16	AM08	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
17	AM08	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
18	AM08	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
19	AM08	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
20	AM08	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
21	AM08	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen

#	Ambulanz	Leistung
22	AM08	VC62 - Portimplantation
23	AM07	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
24	AM07	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
25	AM07	VC21 - Endokrine Chirurgie
26	AM07	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
27	AM07	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
28	AM07	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
29	AM07	VC62 - Portimplantation
30	AM07	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
31	AM07	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
32	AM07	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
33	AM07	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
34	AM07	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
35	AM07	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
36	AM07	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
37	AM07	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
38	AM11	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
39	AM11	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
40	AM11	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
41	AM11	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
42	AM11	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
43	AM11	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
44	AM11	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
45	AM11	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
46	AM11	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
47	AM11	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
48	AM11	VC21 - Endokrine Chirurgie
49	AM11	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
50	AM11	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
51	AM11	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
52	AM11	VC62 - Portimplantation

B-[1500].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	5-492.00	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal	31
2	5-399.5	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)	26
3	5-530.33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	23
4	5-534.1	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss	17
5	5-897.0	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision	15
6	5-399.7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)	6
7	5-385.70	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossectomie und Stripping: V. saphena magna	5
8	5-490.0	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision	4
9	5-530.73	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	< 4
10	5-493.20	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan): 1 Segment	< 4
11	5-491.11	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Intersphinktar	< 4
12	5-787.09	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna distal	< 4
13	5-849.0	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions	< 4
14	5-859.13	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Unterarm	< 4
15	5-859.12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen	< 4
16	5-385.90	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): V. saphena magna	< 4
17	5-385.96	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairese (als selbständiger Eingriff): Seitenastvarize	< 4

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
18	5-401.00	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung	< 4
19	5-385.72	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossectomie und Stripping: V. saphena parva	< 4
20	5-531.0	Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss	< 4
21	5-612.1	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion	< 4
22	5-536.10	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material	< 4

B-[1500].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-399	Andere Operationen an Blutgefäßen	32
2	5-492	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals	31
3	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	26
4	5-534	Verschluss einer Hernia umbilicalis	17
5	5-897	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis	15
6	5-385	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen	8
7	5-490	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion	4
8	5-859	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	< 4
9	5-493	Operative Behandlung von Hämorrhoiden	< 4
10	5-491	Operative Behandlung von Analfisteln	< 4
11	5-531	Verschluss einer Hernia femoralis	< 4
12	5-536	Verschluss einer Narbenhernie	< 4
13	5-612	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe	< 4
14	5-787	Entfernung von Osteosynthesematerial	< 4
15	5-849	Andere Operationen an der Hand	< 4
16	5-401	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße	< 4

B-[1500].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-
Zulassung vorhanden

Nein

Stationäre BG-Zulassung	Nein
-------------------------	------

B-[1500].11 Personelle Ausstattung

B-[1500].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	7,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	7,58
Fälle je Vollkraft	117,81
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	4,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,98
Fälle je Vollkraft	179,32

B-[1500].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ06 - Allgemeinchirurgie <i>commun trunc 24 Monate (Basischirurgie)</i>
2	AQ07 - Gefäßchirurgie
3	AQ13 - Viszeralchirurgie

B-[1500].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF28 - Notfallmedizin <i>OA haben alle ATLS Kurse, ASS teilweise</i>
2	ZF33 - Plastische Operationen <i>Haut und Muskellappen</i>

#	Zusatz-Weiterbildung
3	ZF38 - Röntgendiagnostik - fachgebunden - Fachkunde alle OA und Fachärzte

B-[1500].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	17,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,68
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	17,83
Fälle je Vollkraft	50,08

Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	2,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,42
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	2,34
Fälle je Vollkraft	381,62

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	0,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,92
Fälle je Vollkraft	970,65

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	1,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,78

Fälle je Vollkraft	501,69
--------------------	--------

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	1,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,08
Fälle je Vollkraft	826,85

B-[1500].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches 2 Mitarbeiter
2	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege auf jeder Abteilung 1 Mitarbeiter
3	PQ20 - Praxisanleitung 4 Mitarbeiter
4	PQ12 - Notfallpflege 1 Mitarbeiter in der ZNA

B-[1500].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP03 - Diabetes

B-[1500].11.3 Angaben zum ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Anzahl (in Vollkräften)	4,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,49
Fälle je Vollkraft	198,89

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Anzahl (in Vollkräften)	2,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	2,78
Fälle je Vollkraft	321,22

B-[1600] Unfallchirurgie

B-[1600].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Unfallchirurgie

B-[1600].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	1600 - Unfallchirurgie

B-[1600].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Ralf Eisele
Telefon	07309 870 2500
Fax	07309 870 2550
E-Mail	r.eisele@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Str.
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/orthopaedie-unfallchirurgie-wiederherstellungschirurgie.php

B-[1600].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[1600].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen alle

#	Medizinische Leistungsangebote
2	VC27 - Bandrekonstruktionen/Plastiken an Schulter, Ellbogen, Knie, Sprunggelenk
3	VC28 - Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik Ellbogen, Schulter, Hüfte, Knie, OSG, inklusive Revisionen und Prothesenwechsel
4	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren Muskellappen, VAG-Therapie
5	VC30 - Septische Knochenchirurgie
6	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen Knochenresektion, Aufbau der Defekte
7	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes Rö/CT/MRT, nur konservative Therapie
8	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses HWS Verletzungen werden verlegt, sofern eine konservative Therapie nicht möglich ist
9	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax Rö/CT/MRT, Thoraxdrainage
10	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens Frakturen der LWS und des Beckens nur nach Indikation OP oder konservative Therapie, auch minimal invasiv
11	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes Sämtliche Verletzungen inklusive Rotatorenmanschetten-Verletzungen bis zur Frakturprothese
12	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
13	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand Handverletzungen Sehnen, Nerven, Gefäße, Knochen, werden nach Verletzungsschema selbst versorgt oder an die Handchirurgie Uni Ulm verlegt
14	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels sämtliche Versorgung bis zur periprothetischen Fraktur wird angeboten
15	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
16	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes sämtliche Versorgung der Verletzungen der Knöchelregion wird angeboten
17	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
18	VC63 - Amputationschirurgie
19	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
20	VO15 - Fußchirurgie
21	VO16 - Handchirurgie
22	VO19 - Schulterchirurgie
23	VO20 - Sportmedizin/Sporttraumatologie

#	Medizinische Leistungsangebote
24	VC48 - Chirurgie der intraspinalen Tumoren
25	VC49 - Chirurgie der Bewegungsstörungen
26	VC50 - Chirurgie der peripheren Nerven Naht Revision, Freilegung bei Engpasssyndrom Hand, Ellbogen, Schulter, OSG
27	VC53 - Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen nur konservative Therapie
28	VC13 - Operationen wegen Thoraxtrauma Drainagen OP
29	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
30	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
31	VR02 - Native Sonographie
32	VC45 - Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule Spinale Enge BWS,LWS
33	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen Ellbogen, Schulter, Hüfte, Knie, OSG
34	VC15 - Thorakoskopische Eingriffe
35	VC57 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
36	VC24 - Tumorchirurgie Im Rahmen der Palliativsituation

B-[1600].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1082
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1600].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	S06.0	Gehirnerschütterung	149
2	S72.11	Femurfraktur: Intertrochantär	66
3	S52.51	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur	57
4	S72.01	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär	56
5	S42.21	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf	33
6	S22.06	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12	28
7	S32.01	Fraktur eines Lendenwirbels: L1	23

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
8	S82.6	Fraktur des Außenknöchels	22
9	S32.1	Fraktur des Os sacrum	21
10	S42.02	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel	20
11	S72.2	Subtrochantäre Fraktur	17
12	S20.2	Prellung des Thorax	16
13	S82.31	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)	16
14	M16.1	Sonstige primäre Koxarthrose	16
15	S30.0	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens	14
16	S32.02	Fraktur eines Lendenwirbels: L2	14
17	S06.5	Traumatische subdurale Blutung	14
18	S82.18	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige	13
19	S22.44	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen	13
20	M54.4	Lumboischialgie	12
21	S42.3	Fraktur des Humerusschaftes	11
22	S72.3	Fraktur des Femurschaftes	11
23	S86.0	Verletzung der Achillessehne	11
24	M51.2	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung	11
25	S32.5	Fraktur des Os pubis	10
26	S52.6	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert	10
27	S42.20	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet	9
28	S32.03	Fraktur eines Lendenwirbels: L3	8
29	S82.81	Bimalleolarfraktur	8
30	S82.0	Fraktur der Patella	7

B-[1600].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	S06	Intrakranielle Verletzung	169
2	S72	Fraktur des Femurs	168
3	S42	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes	99
4	S52	Fraktur des Unterarmes	91
5	S32	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens	89

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
6	S82	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes	87
7	S22	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule	68
8	M54	Rückenschmerzen	25
9	T84	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate	25
10	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	20
11	S20	Oberflächliche Verletzung des Thorax	16
12	S30	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens	14
13	M51	Sonstige Bandscheibenschäden	13
14	S86	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels	12
15	S43	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels	11
16	S70	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels	10
17	S80	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels	8
18	L03	Phlegmone	8
19	M48	Sonstige Spondylopathien	8
20	S13	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe	6
21	T81	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert	6
22	M80	Osteoporose mit pathologischer Fraktur	6
23	S92	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]	6
24	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	6
25	M20	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen	5
26	M46	Sonstige entzündliche Spondylopathien	5
27	M47	Spondylose	5
28	T79	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert	5
29	M84	Veränderungen der Knochenkontinuität	4
30	S76	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels	4

B-[1600].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	3-200	Native Computertomographie des Schädels	165
2	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	119
3	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	112
4	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	102
5	3-206	Native Computertomographie des Beckens	91
6	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	88
7	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	83
8	3-205	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems	73
9	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	57
10	3-202	Native Computertomographie des Thorax	55
11	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	54
12	5-790.5f	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal	53
13	5-820.40	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert	46
14	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	40
15	3-802	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	38
16	5-793.k6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	38
17	5-793.3r	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal	31
18	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	30
19	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	28
20	5-794.k6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	27

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
21	5-820.00	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	22
22	5-790.41	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal	21
23	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	14
24	5-869.2	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe	13
25	5-796.k0	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	13
26	5-794.k1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal	13
27	5-83b.51	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente	12
28	5-855.19	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel	12
29	5-793.1n	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal	12
30	3-201	Native Computertomographie des Halses	12

B-[1600].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	9-984	Pflegebedürftigkeit	304
2	3-200	Native Computertomographie des Schädels	165
3	5-793	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	133
4	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	119
5	5-790	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	118
6	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	102
7	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	93

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
8	5-794	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	92
9	3-206	Native Computertomographie des Beckens	91
10	3-205	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems	73
11	5-820	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	71
12	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	60
13	3-202	Native Computertomographie des Thorax	55
14	3-802	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	38
15	5-787	Entfernung von Osteosynthesematerial	30
16	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	30
17	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	28
18	5-839	Andere Operationen an der Wirbelsäule	27
19	5-83b	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule	26
20	5-032	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis	22
21	5-791	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens	17
22	5-795	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen	17
23	5-855	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide	17
24	5-829	Andere gelenkplastische Eingriffe	15
25	5-796	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen	15
26	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	14
27	5-916	Temporäre Weichteildeckung	14
28	5-786	Osteosyntheseverfahren	14
29	5-892	Andere Inzision an Haut und Unterhaut	13
30	5-869	Andere Operationen an den Bewegungsorganen	13

B-[1600]. 8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
2	AM08 - Notfallambulanz (24h)	
3	AM09 - D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	
4	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	

B-[1600].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	AM08	VC27 - Bandrekonstruktionen/Plastiken
2	AM11	VC27 - Bandrekonstruktionen/Plastiken
3	AM11	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
4	AM08	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5	AM09	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
6	AM08	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
7	AM11	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
8	AM09	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
9	AM09	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
10	AM08	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
11	AM11	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
12	AM08	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
13	AM11	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
14	AM09	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
15	AM08	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
16	AM09	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
17	AM11	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
18	AM09	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
19	AM08	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
20	AM11	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
21	AM08	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
22	AM09	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
23	AM11	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
24	AM11	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes

#	Ambulanz	Leistung
25	AM08	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
26	AM09	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
27	AM08	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
28	AM11	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
29	AM09	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
30	AM11	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
31	AM08	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
32	AM09	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
33	AM11	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
34	AM09	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
35	AM08	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
36	AM11	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
37	AM09	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
38	AM08	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
39	AM11	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
40	AM08	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
41	AM09	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
42	AM08	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
43	AM09	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
44	AM11	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
45	AM11	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
46	AM08	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes

#	Ambulanz	Leistung
47	AM09	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
48	AM09	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
49	AM08	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
50	AM11	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
51	AM11	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
52	AM08	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
53	AM09	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
54	AM09	VO15 - Fußchirurgie
55	AM08	VO15 - Fußchirurgie
56	AM09	VO16 - Handchirurgie
57	AM08	VO16 - Handchirurgie
58	AM08	VR41 - Interventionelle Radiologie
59	AM09	VR41 - Interventionelle Radiologie
60	AM11	VR41 - Interventionelle Radiologie
61	AM11	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
62	AM09	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
63	AM08	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
64	AM09	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
65	AM11	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
66	AM08	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
67	AM08	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
68	AM09	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
69	AM11	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
70	AM08	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
71	AM11	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
72	AM09	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
73	AM09	VO19 - Schulterchirurgie
74	AM08	VO19 - Schulterchirurgie
75	AM09	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
76	AM08	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
77	AM07	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
78	AM07	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel

#	Ambulanz	Leistung
79	AM07	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
80	AM07	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
81	AM07	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
82	AM07	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
83	AM07	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
84	AM07	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
85	AM07	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
86	AM07	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
87	AM07	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
88	AM07	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
89	AM07	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
90	AM07	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
91	AM07	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
92	AM07	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
93	AM07	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
94	AM07	VO15 - Fußchirurgie
95	AM07	VO16 - Handchirurgie
96	AM07	VR41 - Interventionelle Radiologie
97	AM07	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
98	AM07	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
99	AM07	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
100	AM07	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
101	AM07	VO19 - Schulterchirurgie
102	AM07	VO20 - Sportmedizin/Sporttraumatologie
103	AM07	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie

B-[1600].8.2 Leistungen der Ambulanz (AM06, AM17)

Keine chirurgische Behandlung nach §115b (AM06, AM17)

B-[1600].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	5-787.1r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal	16
2	5-787.k6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal	15
3	5-787.3r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal	12
4	5-790.2b	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale	9
5	5-859.18	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie	7
6	5-056.40	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch	7
7	5-787.36	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal	7
8	5-849.0	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions	6
9	5-790.1c	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand	6
10	5-787.1n	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal	6
11	5-841.11	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum	6
12	5-841.14	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger	4
13	5-787.06	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal	4
14	5-787.1f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal	4
15	5-795.kb	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale	4
16	5-859.2a	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß	< 4
17	5-859.12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen	< 4
18	5-787.3t	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Kalkaneus	< 4

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
19	5-787.k1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal	< 4
20	5-787.kk	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal	< 4
21	5-790.1b	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale	< 4
22	5-790.16	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal	< 4
23	5-787.kr	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal	< 4
24	5-841.15	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen	< 4
25	5-840.c4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Langfinger	< 4
26	5-812.5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell	< 4
27	5-787.27	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal	< 4
28	5-787.30	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula	< 4
29	5-787.04	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius proximal	< 4
30	5-787.0j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella	< 4

B-[1600].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-787	Entfernung von Osteosynthesematerial	116
2	5-790	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	22
3	5-859	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	14
4	5-841	Operationen an Bändern der Hand	12
5	5-056	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	8
6	5-795	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen	8
7	5-849	Andere Operationen an der Hand	6
8	5-840	Operationen an Sehnen der Hand	5

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
9	8-200	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese	4
10	5-811	Arthroskopische Operation an der Synovialis	< 4
11	5-800	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes	< 4
12	5-780	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch	< 4
13	5-812	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	< 4
14	5-852	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie	< 4
15	5-850	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie	< 4
16	5-385	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen	< 4
17	5-843	Operationen an Muskeln der Hand	< 4
18	5-842	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger	< 4
19	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	< 4
20	5-492	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals	< 4
21	5-903	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	< 4
22	5-844	Operation an Gelenken der Hand	< 4

B-[1600].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Ja

Stationäre BG-Zulassung Ja

B-[1600].11 Personelle Ausstattung

B-[1600].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	9,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	9,65
Fälle je Vollkraft	112,12
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	5,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	5,21
Fälle je Vollkraft	207,68

B-[1600].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ10 - Orthopädie und Unfallchirurgie 30 Monate
2	AQ06 - Allgemeinchirurgie commun trunc 24 Monate (Basischirurgie)
3	AQ41 - Neurochirurgie Neurolysen peripher und spinale Engen
4	AQ49 - Physikalische und Rehabilitative Medizin Zusatzbezeichnung Prof. Eisele

B-[1600].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF08 - Flugmedizin Versorgung geriatrischer Patienten
2	ZF12 - Handchirurgie OA Koukal/Prof. Eisele
3	ZF28 - Notfallmedizin OA haben alle ATLS Kurse, ASS teilweise
4	ZF33 - Plastische Operationen Haut und Muskellappen
5	ZF38 - Röntgendiagnostik – fachgebunden – Fachkunde alle OA und Fachärzte
6	ZF43 - Spezielle Unfallchirurgie Weiterbildung 12 Monate
7	ZF44 - Sportmedizin Zusatzbezeichnung Prof. Eisele

B-[1600].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	17,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,39
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	1
Personal in der stationären Versorgung	16,39
Fälle je Vollkraft	66,02

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,5
Fälle je Vollkraft	2164

Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	0,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,39
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,39
Fälle je Vollkraft	2774,36

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,5
Fälle je Vollkraft	2164

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	2,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	2,75
Fälle je Vollkraft	393,45

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	0,81
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,81
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0,81
Personal in der stationären Versorgung	0
Fälle je Vollkraft	0

B-[1600].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches 2 Mitarbeiter
2	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege in jeder Abteilung 1 Mitarbeiter
3	PQ20 - Praxisanleitung 3 Mitarbeiter
4	PQ12 - Notfallpflege 1 Mitarbeiter in der ZNA

B-[1600].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement z. B. Wundmanagement nach ICW/DGfW
2	ZP03 - Diabetes z. B. Diabetesberatung

B-[2200_BA] Urologie (Belegarzt)

B-[2200_BA].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Belegabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Urologie (Belegarzt)

B-[2200_BA].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	2200 - Urologie

B-[2200_BA].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der leitenden Belegärztin/des leitenden Belegarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Belegarzt Urologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Jürgen Bubeck
Telefon	07303 3231 0
Fax	0 0 0
E-Mail	info@uropraxis-illertissen.de
Strasse	Krankenhausstraße
Hausnummer	7
PLZ	89257
Ort	Illertissen
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/Urologie/team.php

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Belegarzt Urologie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Wolfgang Leonhard
Telefon	07303 3231 0
E-Mail	info@uropraxis-illertissen.de
Strasse	Krankenhausstraße
Hausnummer	7
PLZ	89257
Ort	Illertissen
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/Urologie/team.php

B-[2200_BA].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[2200_BA].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VU12 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
2	VU14 - Spezialsprechstunde
3	VU17 - Prostatazentrum Ulm / Memmingen
4	VU04 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters
5	VU03 - Diagnostik und Therapie von Urolithiasis
6	VU19 - Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik
7	VU08 - Kinderurologie
8	VU05 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems
9	VU06 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane
10	VU13 - Tumorchirurgie
11	VU07 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems
12	VU00 - („Sonstiges“): Lasertherapie der Prostata und Steine im Urogenitaltrakt

B-[2200_BA].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 216

Teilstationäre Fallzahl 0

B-[2200_BA].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	N40	Prostatahyperplasie	122
2	C67.2	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand	28
3	D41.4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Harnblase	12
4	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	10

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
5	C67.8	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend	8
6	C67.4	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand	7
7	N13.5	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose	4
8	N21.0	Stein in der Harnblase	4
9	C67.5	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals	< 4
10	C67.1	Bösartige Neubildung: Apex vesicae	< 4
11	N30.2	Sonstige chronische Zystitis	< 4
12	N13.2	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein	< 4
13	N32.0	Blasenhalsobstruktion	< 4
14	N39.88	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Harnsystems	< 4
15	C67.0	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae	< 4
16	C67.3	Bösartige Neubildung: Vordere Harnblasenwand	< 4
17	D30.3	Gutartige Neubildung: Harnblase	< 4
18	N11.1	Chronische obstruktive Pyelonephritis	< 4
19	N35.8	Sonstige Harnröhrenstriktur	< 4
20	N32.8	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase	< 4
21	N30.9	Zystitis, nicht näher bezeichnet	< 4

B-[2200_BA].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	N40	Prostatahyperplasie	122
2	C67	Bösartige Neubildung der Harnblase	51
3	D41	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane	12
4	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	10
5	N13	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie	6
6	N21	Stein in den unteren Harnwegen	4
7	N30	Zystitis	4
8	N32	Sonstige Krankheiten der Harnblase	< 4
9	D30	Gutartige Neubildung der Harnorgane	< 4
10	N11	Chronische tubulointerstitielle Nephritis	< 4

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
11	N35	Harnröhrenstriktur	< 4
12	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	< 4

B-[2200_BA].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	8-132.3	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich	210
2	5-601.70	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Enukleation	121
3	5-585.0	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht	101
4	5-573.40	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt	71
5	5-570.0	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)	62
6	5-585.1	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht	55
7	5-601.0	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektresektion	11
8	5-609.0	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral	7
9	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	6
10	5-560.2	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral	5
11	8-137.00	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral	4
12	5-573.1	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses	4
13	5-983	Reoperation	4
14	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	< 4
15	5-601.1	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektresektion mit Trokarzystostomie	< 4
16	8-137.10	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral	< 4
17	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	< 4

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
18	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	< 4
19	1-266.0	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher	< 4
20	5-601.71	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Resektion	< 4
21	5-579.62	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral	< 4
22	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	< 4
23	9-984.a	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5	< 4
24	8-98g.10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage	< 4
25	5-562.4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch	< 4
26	5-561.7	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Bougierung, transurethral	< 4
27	5-562.5	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)	< 4
28	5-573.32	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation	< 4
29	5-572.1	Zystostomie: Perkutan	< 4

B-[2200_BA].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	8-132	Manipulationen an der Harnblase	210
2	5-585	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra	156
3	5-601	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe	136
4	5-573	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase	76

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
5	5-570	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase	62
6	9-984	Pflegebedürftigkeit	12
7	8-137	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]	7
8	5-609	Andere Operationen an der Prostata	7
9	5-560	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters	5
10	5-983	Reoperation	4
11	1-266	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt	< 4
12	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	< 4
13	5-562	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung	< 4
14	5-561	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums	< 4
15	5-572	Zystostomie	< 4
16	5-579	Andere Operationen an der Harnblase	< 4
17	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	< 4
18	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern	< 4

B-[2200_BA].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM15 - Belegarztpraxis am Krankenhaus	

B-[2200_BA].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

Keine ambulanten OP Abrechnungen

B-[2200_BA].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Stationäre BG-Zulassung	Nein
-------------------------	------

B-[2200_BA].11 Personelle Ausstattung

B-[2200_BA].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärztinnen und Belegärzte

Anzahl 2

Fälle je Vollkraft	108
--------------------	-----

B-[2200_BA].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
---	-----------------------

1	AQ60 - Urologie
---	-----------------

B-[0100] Innere Medizin

B-[0100].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Innere Medizin



B-[0100].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	0100 - Innere Medizin

B-[0100].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Chefarztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Werner Schmidbaur
Telefon	07309 870 2250
Fax	07309 870 2299
E-Mail	w.schmidbaur@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Straße
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/innere-medizin.php

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Joachim Kamenz
Telefon	07309 870 2250

Fax	07309 870 2299
E-Mail	j.kamenz@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Straße
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/innere-medizin.php



Dr. med. Werner Schmidbauer



Dr. med. Joachim Kamenz

B-[0100]. 2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[0100]. 3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
2	VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
3	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
4	VI04 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
5	VI05 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
6	VN19 - Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
7	VR41 - Interventionelle Radiologie
8	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
9	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
10	VR22 - Magnetresonanztomographie (MRT), nativ
11	VR23 - Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel
12	VR24 - Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren
13	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
14	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
15	VH23 - Spezialsprechstunde
16	VI21 - Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation
17	VI23 - Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)
18	VI24 - Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
19	VI25 - Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen
20	VI37 - Onkologische Tagesklinik
21	VI39 - Physikalische Therapie
22	VI40 - Schmerztherapie
23	VI42 - Transfusionsmedizin
24	VN08 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute
25	VN17 - Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
26	VN22 - Schlafmedizin
27	VH20 - Interdisziplinäre Tumornachsorge
28	VI06 - Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
29	VI13 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums

#	Medizinische Leistungsangebote
30	VI14 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
31	VI15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
32	VI16 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
33	VI17 - Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
34	VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
35	VI27 - Spezialsprechstunde
36	VI29 - Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
37	VI34 - Elektrophysiologie
38	VI35 - Endoskopie
39	VI38 - Palliativmedizin
40	VI43 - Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
41	VR02 - Native Sonographie
42	VR03 - Eindimensionale Dopplersonographie
43	VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
44	VI08 - Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
45	VI10 - Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
46	VI11 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
47	VI12 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
48	VI18 - Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
49	VI20 - Intensivmedizin
50	VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien
51	VI30 - Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
52	VI31 - Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
53	VN05 - Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
54	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
55	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
56	VC06 - Defibrillatoreingriffe
57	VC10 - Eingriffe am Perikard
58	VI32 - Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin
59	VK01 - Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
60	VK03 - Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen

#	Medizinische Leistungsangebote
61	VK08 - Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
62	VK09 - Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen
63	VU02 - Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz
64	VU15 - Dialyse
65	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
66	VI33 - Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
67	VR15 - Arteriographie
68	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
69	VR04 - Duplexsonographie
70	VR43 - Neuroradiologie
71	VR05 - Sonographie mit Kontrastmittel
72	VR44 - Teleradiologie
73	VR06 - Endosonographie
74	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
75	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern

B-[0100].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 5288

Teilstationäre Fallzahl 0

B-[0100].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	I48.1	Vorhofflimmern, persistierend	340
2	I50.01	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz	271
3	I10.01	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise	263
4	I21.4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt	219
5	I25.13	Atherosklerotische Herzkrankheit: Drei-Gefäß-Erkrankung	175
6	I48.0	Vorhofflimmern, paroxysmal	132
7	J12.8	Pneumonie durch sonstige Viren	113
8	G47.31	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom	113
9	I47.1	Supraventrikuläre Tachykardie	104

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
10	I50.14	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe	104
11	I25.12	Atherosklerotische Herzkrankheit: Zwei-Gefäß-Erkrankung	98
12	E86	Volumenmangel	96
13	R07.4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet	94
14	I50.13	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichter Belastung	92
15	I48.3	Vorhofflattern, typisch	80
16	I25.11	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung	77
17	R55	Synkope und Kollaps	73
18	B99	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten	72
19	I20.0	Instabile Angina pectoris	71
20	N39.0	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet	55
21	I21.0	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand	55
22	I21.1	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand	49
23	I26.9	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale	49
24	N17.93	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3	47
25	K29.6	Sonstige Gastritis	46
26	A09.9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs	44
27	J18.9	Pneumonie, nicht näher bezeichnet	42
28	I20.9	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet	41
29	E87.1	Hypoosmolalität und Hyponatriämie	38
30	R42	Schwindel und Taumel	35

B-[0100].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	I48	Vorhofflimmern und Vorhofflattern	591
2	I50	Herzinsuffizienz	481
3	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	388
4	I21	Akuter Myokardinfarkt	332
5	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	265
6	G47	Schlafstörungen	142

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
7	R07	Hals- und Brustschmerzen	128
8	I20	Angina pectoris	124
9	I47	Paroxysmale Tachykardie	114
10	J12	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert	114
11	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	101
12	E86	Volumenmangel	96
13	I26	Lungenembolie	76
14	K29	Gastritis und Duodenitis	74
15	R55	Synkope und Kollaps	73
16	B99	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten	72
17	J18	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	71
18	N17	Akutes Nierenversagen	62
19	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	57
20	K80	Cholelithiasis	55
21	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	55
22	E87	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts	54
23	A09	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	50
24	K57	Divertikulose des Darmes	48
25	E11	Diabetes mellitus, Typ 2	43
26	I44	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock	40
27	K55	Gefäßkrankheiten des Darmes	40
28	R42	Schwindel und Taumel	35
29	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	34
30	A41	Sonstige Sepsis	32

B-[0100].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	8-933	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie	1551
2	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	1332

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
3	1-275.0	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen	725
4	1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	590
5	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	545
6	8-83b.bx	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons	467
7	8-837.00	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Ballon-Angioplastie: Eine Koronararterie	430
8	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	400
9	8-640.0	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)	398
10	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	396
11	3-200	Native Computertomographie des Schädels	386
12	8-83b.00	Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentefreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer	370
13	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	353
14	1-279.1	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Quantitative regionale Funktionsanalyse	332
15	1-279.0	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Bestimmung des Herzvolumens und der Austreibungsfraktion	327
16	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	315
17	1-440.a	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt	255
18	1-275.2	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel	247
19	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	246
20	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	217

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
21	8-837.m0	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentefreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie	209
22	1-268.1	Kardiales Mapping: Linker Vorhof	198
23	1-268.0	Kardiales Mapping: Rechter Vorhof	196
24	1-265.e	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflimmern	195
25	1-274.3	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums	192
26	1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	166
27	1-790	Polysomnographie	161
28	8-835.a5	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen: Kryoablation: Pulmonalvenen	160
29	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	152
30	1-444.7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien	144

B-[0100].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	8-933	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie	1551
2	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	1332
3	8-837	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen	1162
4	1-275	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	1138
5	8-83b	Zusatzinformationen zu Materialien	1079
6	9-984	Pflegebedürftigkeit	1009
7	1-279	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen	792
8	1-632	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	591
9	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	545
10	8-835	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen	413
11	8-640	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus	407

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
12	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	400
13	1-265	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt	397
14	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	396
15	1-268	Kardiales Mapping	396
16	3-200	Native Computertomographie des Schädels	386
17	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	341
18	1-650	Diagnostische Koloskopie	341
19	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	335
20	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern	243
21	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	228
22	1-444	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	202
23	1-274	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung	192
24	5-513	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	189
25	1-790	Polysomnographie	161
26	8-717	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen	143
27	3-054	Endosonographie des Duodenum	127
28	5-934	Verwendung von MRT-fähigem Material	119
29	5-469	Andere Operationen am Darm	108
30	8-706	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung	108

B-[0100]. 8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	
2	AM07 - Privatambulanz	
3	AM10 - Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	
4	AM08 - Notfallambulanz (24h)	
5	AM17 - Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V	

B-[0100].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	AM10	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
2	AM10	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
3	AM10	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
4	AM10	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
5	AM10	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
6	AM10	VR41 - Interventionelle Radiologie
7	AM10	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
8	AM10	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
9	AM10	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
10	AM08	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
11	AM08	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
12	AM08	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
13	AM08	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
14	AM08	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
15	AM08	VR41 - Interventionelle Radiologie
16	AM08	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
17	AM08	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
18	AM08	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
19	AM07	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
20	AM07	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
21	AM07	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
22	AM07	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
23	AM07	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
24	AM07	VR41 - Interventionelle Radiologie
25	AM07	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
26	AM07	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
27	AM07	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
28	AM11	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
29	AM11	VR11 - Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
30	AM11	VR10 - Computertomographie (CT), nativ
31	AM11	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren

#	Ambulanz	Leistung
32	AM11	VR08 - Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
33	AM11	VR41 - Interventionelle Radiologie
34	AM11	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
35	AM11	VR09 - Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
36	AM11	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
37	AM08	VI11 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
38	AM08	VDO1 - Diagnostik und Therapie von Allergien
39	AM08	VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
40	AM08	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit

B-[0100].8.2 Leistungen der Ambulanz (AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	AM17	LK17 - Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit schweren Verlaufsformen rheumatologischer Erkrankungen (Teil Erwachsene/Teil Kinder und Jugendliche)

B-[0100].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	1-275.2	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel	74
2	1-275.0	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen	54
3	1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	33
4	1-275.3	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung	12
5	1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	12
6	1-275.4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung	7
7	5-513.b	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material	7

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
8	5-378.52	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem	5
9	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	< 4
10	5-513.20	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen	< 4
11	5-526.b	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Entfernung von alloplastischem Material	< 4
12	5-378.51	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem	< 4
13	1-650.0	Diagnostische Koloskopie: Partiell	< 4

B-[0100].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	1-275	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	147
2	1-650	Diagnostische Koloskopie	46
3	5-513	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	9
4	5-378	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators	6
5	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	< 4
6	5-526	Endoskopische Operationen am Pankreasgang	< 4

B-[0100].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Nein

Stationäre BG-Zulassung Nein

B-[0100].11 Personelle Ausstattung

B-[0100].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

32,6

Anzahl (in Vollkräften)

Ärzte Innere und Anästhesie.

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis

32,6

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	32,6
Fälle je Vollkraft	162,21
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

	14,07
Anzahl (in Vollkräften)	Fachärzte ohne Anästhesie

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	14,07
Fälle je Vollkraft	375,84

B-[0100].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ23 - Innere Medizin
2	AQ26 - Innere Medizin und Gastroenterologie
3	AQ28 - Innere Medizin und Kardiologie
4	AQ24 - Innere Medizin und Angiologie
5	AQ30 - Innere Medizin und Pneumologie

B-[0100].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF07 - Diabetologie
2	ZF39 - Schlafmedizin
3	ZF15 - Intensivmedizin
4	ZF30 - Palliativmedizin

B-[0100].11.2 Pflegepersonal

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger
(Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	46,46
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	44,25

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,21
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	46,46
Fälle je Vollkraft	113,82

Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwäger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	1,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,35
Fälle je Vollkraft	3917,04

Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	7,99
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,61
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	7,99
Fälle je Vollkraft	661,83

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,42
Fälle je Vollkraft	3723,94

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	2,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,83
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	2,83

Fälle je Vollkraft	1868,55
--------------------	---------

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	11,37
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,37
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	6,19
Personal in der stationären Versorgung	5,18
Fälle je Vollkraft	1020,85

B-[0100].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ04 - Intensiv- und Anästhesiepflege 19 Mitarbeiter in der Intensiv/Anästhesie
2	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches 3 Mitarbeiter
3	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege in jeder Abteilung 1 Mitarbeiter
4	PQ20 - Praxisanleitung 4 Mitarbeiter
5	PQ12 - Notfallpflege 1 Mitarbeiter in der ZNA

B-[0100].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP03 - Diabetes
3	ZP08 - Kinästhetik

B-[3752] Palliativmedizin

B-[3752].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Palliativmedizin



B-[3752].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	3752 - Palliativmedizin

B-[3752].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Cheförztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Werner Schmidbaur
Telefon	07309 870 2250
Fax	07309 870 2299
E-Mail	w.schmidbaur@kreisspitalstiftung.de
Strasse	Günzburger Straße
Hausnummer	41
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn
URL	https://www.stiftungsklinik-weissenhorn.de/sk/medizin/innere-medizin-palliativmedizin.php

B-[3752].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der

Vereinbarung von Verträgen mit leitenden
Ärzten und Ärztinnen dieser
Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG vom 17. September
2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[3752]. 3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VI39 - Physikalische Therapie
2	VI40 - Schmerztherapie
3	VI38 - Palliativmedizin
4	VI18 - Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
5	VP13 - Psychosomatische Komplexbehandlung
6	VP14 - Psychoonkologie

B-[3752]. 5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	202
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3752]. 6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	17
2	C50.9	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	14
3	C25.0	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf	11
4	C34.1	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)	11
5	C34.3	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)	8
6	C18.7	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum	6
7	C22.1	Intrahepatisches Gallengangskarzinom	5
8	C83.3	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom	5
9	C16.2	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi	5
10	C24.0	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang	4
11	C56	Bösartige Neubildung des Ovars	4
12	J44.10	Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 < 35 % des Sollwertes	4
13	C68.9	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet	< 4

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
14	C25.8	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend	< 4
15	C22.0	Leberzellkarzinom	< 4
16	C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	< 4
17	C34.0	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus	< 4
18	C69.4	Bösartige Neubildung: Ziliarkörper	< 4
19	C80.0	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet	< 4
20	C50.4	Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	< 4
21	C67.9	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet	< 4
22	I50.01	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz	< 4
23	N17.93	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3	< 4
24	C85.1	B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet	< 4
25	C90.00	Multiples Myelom: Ohne Angabe einer kompletten Remission	< 4
26	C16.8	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend	< 4
27	C18.0	Bösartige Neubildung: Zäkum	< 4
28	C16.3	Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum	< 4
29	C10.9	Bösartige Neubildung: Oropharynx, nicht näher bezeichnet	< 4
30	C15.1	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus	< 4

B-[3752].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	C34	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge	26
2	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	19
3	C25	Bösartige Neubildung des Pankreas	18
4	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	17
5	C18	Bösartige Neubildung des Kolons	13
6	C16	Bösartige Neubildung des Magens	10
7	C22	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	8
8	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung	7

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
9	C83	Nicht folliculäres Lymphom	6
10	C15	Bösartige Neubildung des Ösophagus	5
11	C56	Bösartige Neubildung des Ovars	4
12	C67	Bösartige Neubildung der Harnblase	4
13	C24	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege	4
14	C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	< 4
15	C68	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane	< 4
16	D46	Myelodysplastische Syndrome	< 4
17	C69	Bösartige Neubildung des Auges und der Augenanhangsgebilde	< 4
18	C10	Bösartige Neubildung des Oropharynx	< 4
19	C80	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation	< 4
20	C20	Bösartige Neubildung des Rektums	< 4
21	C90	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen	< 4
22	C85	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms	< 4
23	C48	Bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums	< 4
24	I50	Herzinsuffizienz	< 4
25	N17	Akutes Nierenversagen	< 4
26	N18	Chronische Nierenkrankheit	< 4
27	I70	Atherosklerose	< 4
28	I89	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten	< 4
29	C81	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]	< 4
30	B99	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten	< 4

B-[3752].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	8-982.1	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage	90

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
2	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	50
3	8-982.2	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage	45
4	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	45
5	8-982.0	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage	43
6	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	38
7	1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	28
8	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	26
9	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	26
10	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	24
11	3-200	Native Computertomographie des Schädels	22
12	8-144.0	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig	16
13	3-220	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel	12
14	1-440.a	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt	12
15	5-399.5	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)	10
16	9-984.b	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad	9
17	3-820	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel	8
18	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	7
19	3-202	Native Computertomographie des Thorax	7
20	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	7
21	8-148.0	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum	6
22	8-982.3	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage	6
23	1-650.0	Diagnostische Koloskopie: Partiell	6

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
24	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	6
25	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	6
26	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	5
27	8-831.0	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen	5
28	1-710	Ganzkörperplethysmographie	5
29	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	5
30	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	4

B-[3752].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	8-982	Palliativmedizinische Komplexbehandlung	184
2	9-984	Pflegebedürftigkeit	102
3	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	45
4	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	38
5	1-632	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	28
6	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	28
7	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	26
8	3-200	Native Computertomographie des Schädels	22
9	8-144	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle	17
10	5-513	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	14
11	5-399	Andere Operationen an Blutgefäßen	12
12	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	12
13	3-220	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel	12
14	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	9
15	3-820	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel	8
16	3-202	Native Computertomographie des Thorax	7
17	1-650	Diagnostische Koloskopie	7

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
18	8-148	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben	6
19	5-429	Andere Operationen am Ösophagus	6
20	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern	6
21	1-640	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege	6
22	1-710	Ganzkörperplethysmographie	5
23	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	5
24	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	5
25	8-831	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße	5
26	1-432	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren	4
27	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	4
28	1-444	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	4
29	8-706	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung	4
30	8-522	Hochvoltstrahlentherapie	4

B-[3752]. 8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Keine Ambulanz vorhanden

B-[3752]. 10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Nein

Stationäre BG-Zulassung

Nein

B-[3752].11 Personelle Ausstattung

B-[3752].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0 Aufteilung erfolgt nach ambulanter/stationärer Patientenzahlen. Alle Daten sind geschätzt.
Personal in der stationären Versorgung	1 Aufteilung erfolgt nach ambulanter/stationärer Patientenzahlen. Alle Daten sind geschätzt.
Fälle je Vollkraft	202
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,25
Fälle je Vollkraft	808

B-[3752].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ23 - Innere Medizin
2	AQ26 - Innere Medizin und Gastroenterologie
3	AQ30 - Innere Medizin und Pneumologie

B-[3752].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF30 - Palliativmedizin
2	ZF28 - Notfallmedizin
3	ZF39 - Schlafmedizin

B-[3752].11.2 Pflegepersonal

**Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger
(Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	8,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	8,88
Fälle je Vollkraft	22,75

B-[3752].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches 2 Mitarbeiter
2	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege in jeder Abteilung 1 Mitarbeiter
3	PQ20 - Praxisanleitung 2 Mitarbeiter
4	PQ07 - Pflege in der Onkologie

B-[3752].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP20 - Palliative Care

B-[1500_BA] Orthopädie (Belegarzt)

B-[1500_BA].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Belegabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Orthopädie (Belegarzt)

B-[1500_BA].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	1500 - Allgemeine Chirurgie

B-[1500_BA].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der leitenden Belegärztin/des leitenden Belegarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Belegarzt Orthopädie
Titel, Vorname, Name	Prof. Dr. med. Mark Bischoff
Telefon	0731 974850
E-Mail	kontakt@orthopaedie-neu-ulm.de
Strasse	Günzburger Str.
Hausnummer	45
PLZ	89264
Ort	Weißenhorn

B-[1500_BA].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-[1500_BA].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

siehe Hauptabteilung Allgemeine Chirurgie
Belegarztzuordnung zur Allgemeinen Chirurgie

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
2	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
3	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

#	Medizinische Leistungsangebote
4	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
5	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
6	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
7	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
8	VO01 - Diagnostik und Therapie von Arthropathien
9	VO02 - Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes
10	VO03 - Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
11	VO04 - Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
12	VO05 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
13	VO06 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln
14	VO07 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
15	VO08 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
16	VO09 - Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien
17	VO10 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
18	VO11 - Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
19	VO12 - Kinderorthopädie
20	VO13 - Spezialsprechstunde
21	VO14 - Endoprothetik
22	VO15 - Fußchirurgie
23	VO16 - Handchirurgie
24	VO17 - Rheumachirurgie
25	VO19 - Schulterchirurgie
26	VO20 - Sportmedizin/Sporttraumatologie
27	VO21 - Traumatologie
28	VR01 - Konventionelle Röntgenaufnahmen
29	VR02 - Native Sonographie
30	VR03 - Eindimensionale Dopplersonographie
31	VR12 - Computertomographie (CT), Spezialverfahren
32	VR26 - Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
33	VR29 - Quantitative Bestimmung von Parametern
34	VR41 - Interventionelle Radiologie
35	VR42 - Kinderradiologie

B-[1500_BA].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

92 stationäre Fälle aus dem orthopädischen Bereich sind der Hauptabteilung Allgemeine Chirurgie hinzugefügt

Vollstationäre Fallzahl 92

Teilstationäre Fallzahl 0

B-[1500_BA].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	M16.1	Sonstige primäre Koxarthrose	32
2	M17.1	Sonstige primäre Gonarthrose	31
3	M75.1	Läsionen der Rotatorenmanschette	5
4	M19.01	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	4
5	T84.04	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk	< 4
6	M19.07	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
7	M16.3	Sonstige dysplastische Koxarthrose	< 4
8	M17.0	Primäre Gonarthrose, beidseitig	< 4
9	M16.0	Primäre Koxarthrose, beidseitig	< 4
10	M17.3	Sonstige posttraumatische Gonarthrose	< 4
11	M00.81	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
12	T84.14	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel	< 4
13	Q68.2	Angeborene Deformität des Knies	< 4
14	M24.67	Ankylose eines Gelenkes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
15	Q74.0	Sonstige angeborene Fehlbildungen der oberen Extremität(en) und des Schultergürtels	< 4
16	T84.05	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk	< 4

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
17	S83.2	Meniskusriss, akut	< 4
18	M20.1	Hallux valgus (erworben)	< 4
19	M19.17	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
20	M20.4	Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)	< 4
21	M23.67	Sonstige Spontanruptur eines oder mehrerer Bänder des Kniegelenkes: Kapselband	< 4
22	M22.0	Habituelle Luxation der Patella	< 4

B-[1500_BA].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	34
2	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	33
3	M19	Sonstige Arthrose	7
4	M75	Schulterläsionen	5
5	T84	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate	4
6	M20	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen	< 4
7	Q68	Sonstige angeborene Muskel-Skelett-Deformitäten	< 4
8	M24	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen	< 4
9	M00	Eitrige Arthritis	< 4
10	M22	Krankheiten der Patella	< 4
11	M23	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]	< 4
12	Q74	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)	< 4
13	S83	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes	< 4

B-[1500_BA].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	5-820.00	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	33

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
2	5-822.80	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, nicht zementiert	28
3	5-783.0h	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur distal	28
4	5-784.0h	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur distal	27
5	5-822.g0	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Nicht zementiert	26
6	5-783.0f	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur proximal	17
7	5-784.0f	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur proximal	15
8	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	6
9	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	5
10	5-814.4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette	5
11	5-814.3	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes	5
12	5-824.21	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers	4
13	5-822.g1	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert	4
14	5-826.2	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität: Vorfuß- oder Zehenendoprothese	4
15	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	4
16	5-784.xf	Knochentransplantation und -transposition: Sonstige: Femur proximal	< 4
17	5-811.20	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk	< 4
18	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	< 4
19	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	< 4

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
20	5-811.21	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Akromioklavikulargelenk	< 4
21	5-822.81	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert	< 4
22	5-829.h	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk	< 4
23	5-812.fh	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk	< 4
24	5-782.az	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Skapula	< 4
25	5-784.xh	Knochen transplantation und -transposition: Sonstige: Femur distal	< 4
26	5-812.5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell	< 4
27	5-784.09	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Ulna distal	< 4
28	5-783.2x	Entnahme eines Knochen transplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige	< 4
29	5-784.0k	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia proximal	< 4
30	5-784.2f	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Femur proximal	< 4

B-[1500_BA].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-822	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk	60
2	5-784	Knochen transplantation und -transposition	52
3	5-783	Entnahme eines Knochen transplantates	48
4	5-820	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	34
5	5-814	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes	10
6	9-984	Pflegebedürftigkeit	10
7	5-811	Arthroskopische Operation an der Synovialis	10

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
8	5-812	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	8
9	5-821	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk	6
10	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	5
11	5-824	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität	4
12	5-826	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität	4
13	5-786	Osteosyntheseverfahren	4
14	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	4
15	5-800	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes	< 4
16	5-804	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat	< 4
17	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	< 4
18	1-697	Diagnostische Arthroskopie	< 4
19	5-829	Andere gelenkplastische Eingriffe	< 4
20	5-808	Offen chirurgische Arthrodese	< 4
21	5-782	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe	< 4
22	5-789	Andere Operationen am Knochen	< 4
23	5-790	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	< 4
24	5-794	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	< 4
25	5-781	Osteotomie und Korrekturosteotomie	< 4
26	5-788	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes	< 4
27	5-823	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk	< 4
28	5-851	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie	< 4
29	8-210	Brisement force	< 4
30	5-810	Arthroskopische Gelenkoperation	< 4

B-[1500_BA].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Keine ambulanten OPs

B-[1500_BA].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Nein

Stationäre BG-Zulassung	Nein
-------------------------	------

B-[1500_BA].11 Personelle Ausstattung

B-[1500_BA].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärztinnen und Belegärzte

Anzahl

2

Fälle je Vollkraft	46
--------------------	----

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB V

C-1.2 Ergebnisse der Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Angabe, ob auf Landesebene über die nach den §§ 136a und 136b SGB V verpflichtenden Qualitätssicherungsmaßnahmen hinausgehende landesspezifische, verpflichtend Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 112 SGB V vereinbart wurden

Es wurden Qualitätssicherungsmaßnahmen vereinbart.

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil

#	Leistungsbereich	Auswahl
1	Schlaganfall ([Bayern, Hamburg, Rheinland-Pfalz])	Ja

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Keine Teilnahme

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen - Begründungen bei Nichterreichen der Mindestmenge

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Leistungsbereiche, für die gemäß der für das Berichtsjahr geltenden Mindestmengenregelungen Mindestmengen festgelegt sind

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Erbrachte Menge	34
Begründung	MM08: Das Krankenhaus war zur Erbringung der mindestmengenrelevanten Leistung berechtigt, weil die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen die Prognose des Krankenhauses für das Berichtsjahr bestätigt hatten. Die Mindestmenge wurde im Berichtsjahr

jedoch entgegen der
mengenmäßigen
Erwartung nicht erreicht.

C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Leistungsberechtigung im Prognosejahr	Nein
Prüfung durch Landesverbände	Nein
Leistungsmenge im Berichtsjahr	34
Erreichte Leistungsmenge in Q3/4 des Berichtsjahres und Q1/2 des Folgejahres	56
Ausnahmetatbestand	Nein
Erteilung einer Sondergenehmigung durch Landesbehörden	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Der 'klärende Dialog' ist ein Instrument der Qualitätssicherung zur Unterstützung der Perinatalzentren, die nach dem 1. Januar 2017 die in der Richtlinie normierten Anforderungen an die pflegerische Versorgung noch nicht vollumfänglich erfüllt haben.

Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL

Hat das Zentrum dem G-BA die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL mitgeteilt? Nein

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus(FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen 0

- Davon diejenigen, die im Berichtsjahr der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen 0

- Davon diejenigen, die bis zum 31. Dezember des Berichtsjahres den Fortbildungsnachweis erbracht haben 0

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

#	Bereich - Station - Schicht	Erfüllungsgrad
1	Intensivmedizin - Station (IIP) - Tagschicht	100 %
2	Intensivmedizin - Station (IIP) - Nachtschicht	100 %
3	Unfallchirurgie - Station 5 (UCH) - Tagschicht	0 %
4	Unfallchirurgie - Station 5 (UCH) - Nachtschicht	0 %
5	Innere Medizin - Station 3 (Kardio) - Tagschicht	0 %
6	Innere Medizin - Station 3 (Kardio) - Nachtschicht	0 %
7	Innere Medizin - Station 2 (Kardio) - Tagschicht	0 %
8	Innere Medizin - Station 2 (Kardio) - Nachtschicht	0 %
9	Allgemeine Chirurgie - Station 6 (ACH) - Tagschicht	100 %
10	Allgemeine Chirurgie - Station 6 (ACH) - Nachtschicht	100 %
11	Innere Medizin - Station 4 (INN) - Tagschicht	0 %
12	Innere Medizin - Station 4 (INN) - Nachtschicht	0 %
13	Intensivmedizin - Station 1 - Tagschicht	0 %
14	Intensivmedizin - Station 1 - Nachtschicht	0 %
15	Kardiologie - Station 1A - Tagschicht	100 %
16	Kardiologie - Station 1A - Nachtschicht	100 %

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

#	Bereich - Station - Schicht	Erfüllungsgrad
1	Intensivmedizin - Station (IIP) - Tagschicht	100 %
2	Intensivmedizin - Station (IIP) - Nachtschicht	100 %
3	Unfallchirurgie - Station 5 (UCH) - Tagschicht	100 %
4	Unfallchirurgie - Station 5 (UCH) - Nachtschicht	100 %
5	Innere Medizin - Station 3 (Kardio) - Tagschicht	98,8 %
6	Innere Medizin - Station 3 (Kardio) - Nachtschicht	100 %
7	Innere Medizin - Station 2 (Kardio) - Tagschicht	100 %
8	Innere Medizin - Station 2 (Kardio) - Nachtschicht	100 %
9	Allgemeine Chirurgie - Station 6 (ACH) - Tagschicht	100 %
10	Allgemeine Chirurgie - Station 6 (ACH) - Nachtschicht	100 %

#	Bereich - Station - Schicht	Erfüllungsgrad
11	Innere Medizin - Station 4 (INN) - Tagschicht	100 %
12	Innere Medizin - Station 4 (INN) - Nachtschicht	83,53 %
13	Intensivmedizin - Station 1 - Tagschicht	99,46 %
14	Intensivmedizin - Station 1 - Nachtschicht	100 %
15	Kardiologie - Station 1A - Tagschicht	100 %
16	Kardiologie - Station 1A - Nachtschicht	100 %